



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren A
vom 5. November 2015

SC Zofingen : FC Entfelden 2:2 (2:1)

Sportplatz : Trinnermatten, Zofingen
Schiedsrichter : Dieter Frey, Rombach

Tore

13. Min. 0:1 Patrik Prlaskaj
18. Min. 1:1 Marko Lucic
26. Min. 2:1 Marko Lucic
81. Min. 2:2 Riccardo Conte

Startaufstellung FC Entfelden

Michele Sanso, Sandro Rohner, Christoph Baumann, Samil Ademovic,
Aldenir Joao Caetano, Domenico Sorrentino, Dean Meier, Luca Lehmann,
Loris Schindler, Pascal Müller, Patrik Prlaskaj,

Ersatzspieler FC Entfelden

Gabriel Castro Vieira, Riccardo Conte

Bemerkungen FC Entfelden

David Boner, Luca Tomasi, Vasif Alihodzic, Samuel Herzog, Pascal Stierli (alle verletzt), Mihailo Mijatovic, Jens Suter, Christos Kaymak, Enrico Fontana (alle abwesend)

Startaufstellung SC Zofingen

Philipp Palm, Adrian Hess, Ramon Wyssmann, Frensi Zejnullahu, Robin Ofner,
Soleimann Eqballuddin, Mirco Da Silva Gaspar, Ricardo Wittmann, Dean Ofner,
Levin Knörr, Marko Lucic,

Ersatzspieler SC Zofingen

Igor Stanusic, Nicolas Richner, Luca Unali, Fidan Kastrati, Marko Gajic,
Admir Selovic, Tobias Winkler

Bemerkungen SC Zofingen

Julian Markert, natnael Yohannes, Fatlum Leshi, Michael Heggli, Milan Stepanic (alle abwesend oder verletzt)

Verwarnungen

62. Min. Luca Lehmann, FC Entfelden (Foul)
66. Min. Pascal Müller, FC Entfelden (Foul)
91. Min. Fidan Kastrati, SC Zofingen (Foul)
91. Min. Domenico Sorrentino, FC Entfelden, Platzverweis (Unsportlichkeit)

Dank Leistungssteigerung Punkt gewonnen

Etwas muss vorweg gesagt werden. Da der SC Zofingen in dieser Partie (vor allem in der ersten Halbzeit) einen sehr schnellen und tollen Fussball spielte, wurde unter den auswärtigen Zuschauern gemunkelt, dass beim Heimteam sicher viele Spieler aus dem Team Regio Zofingen aus der Coca-Cola Junior League mitspielen. Dem war nicht so, denn es spielte lediglich nur der Spieler Marko Lucic aus dem Regio Team mit.

Das Heimteam nahm die Partie von Beginn weg in die Hand und diktierte das Spielgeschehen. Sie spielten ein Pressing dass man bei den Junioren nur selten sieht und so hatten die Entfelder kaum Zeit sich zu entfalten. Die Entfelder standen unter Dauerdruck und so fand die Partie mehrheitlich in der Platzhälfte der Gäste statt. Dennoch gingen die Entfelder entgegen dem Spielverlauf in der 13. Minute mit 0:1 in Führung. Patrik Prlaskaj wurde mit einem Zuckerpass von Loris Schindler bedient. Der Entfelder konnte alleine gegen den Heimkeeper marschieren und schoss aufs Tor. Der Torhüter konnte den Ball noch leicht abwehren, aber die Kugel fand den Weg via Innenpfosten ins Gehäuse. Die Reaktion der Zofinger war heftig und nur fünf Minuten später erzielten sie durch einen Kopfballtreffer von Marko Lucic den verdienten 1:1 Ausgleichstreffer. Für die Gäste kam es aber noch schlimmer, denn in der 26. Minute fasste sich der Zofinger Marko Lucic ein Herz und schoss aus 22 Meter aufs Entfelder Gehäuse. Der Ball schlug unhaltbar für den Entfelder Keeper in der unteren rechten Torecke zum 2:1 ein. Die Entfelder konnten auf den Rückstand nicht reagieren, da das Heimteam weiterhin grossen Druck ausübte. Die Zofinger erspielten sich noch einige gute Tormöglichkeiten, scheiterten aber immer wieder am guten Entfelder Torhüter und so blieb es nur bei der knappen Führung.

Für die zweite Spielhälfte stellten die Gäste ihr System um und dies zeigte Wirkung. Die Entfelder konnten nun das Spiel offen gestalten und daher fand es mehrheitlich im Mittelfeld statt. Von der Durchschlagskraft der Zofinger war auch nichts mehr zu sehen da sie oftmals zu kompliziert und eigensinnig spielten. Der erste Aufreger der zweiten Hälfte fand in der 62. Minute statt, weil ein Entfelder für ein Foulspiel verwart wurde. Es kam aber noch schlimmer für die Gäste, denn in der 66. Minute wurde wiederum ein Entfelder verwart und so waren sie sechs Minuten lang mit zwei Spielern weniger auf dem Platz. Wer nun dachte, dass das Heimteam den Sack zu machen würde und das Resultat erhöht sah sich getäuscht. Die Entfelder spielten in Unterzahl sehr geschickt und machten die Räume eng so dass das Heimteam zu keiner gefährlichen Torchance kam. In der 73. Minute lancierten die Entfelder einen Entlastungsangriff der zirka 20 Meter vor dem Tor nur mit einem Foulspiel gestoppt werden konnte. Patrik Prlaskaj führte den Freistoss aus und zirkelte den Ball über die Mauer und sah wie die Kugel vom Torpfosten abprallte. Als die Gäste wieder vollzählig auf dem Platz standen übernahmen sie das Spieldiktat und suchten vehement den Ausgleichstreffer. Das Heimteam konnte sich nun kaum mehr aus der eigenen Platzhälfte befreien. In der 81. Minute wurden die Entfelder für ihre Bemühungen belohnt. Sie setzten sich im Strafraum fest und im Gewühl behielt Riccardo Conte die Übersicht und donnerte den Ball aus kurzer Distanz zum 2:2 Ausgleich in die Maschen. Für die Gäste wäre es beinahe noch besser gekommen, denn in der 88. Minute verfehlte Gabriel Castro Vieira, völlig freistehend und nur 6 Meter vor dem Tor, ein Querpas nur um Haaresbreite. Es lief bereits die Nachspielzeit als der Entfelder Domenico Sorrentino im Mittelfeld übel gefoult wurde.

Von Schmerzen geplagt schubste er den Übeltäter etwas heftig weg und sah dafür vom Schiedsrichter die rote Karte gezeigt. Mit etwas mehr Fingerspitzengefühl hätte es eine Verwarnung auch getan. Natürlich wurde auch der Zofinger für das rüde Foul verwarnt. Kurz danach piff der Schiedsrichter die Partie ab. Obwohl die Entfelder nicht gewinnen konnten sie sich mit diesem Punktgewinn über die Sicherung des 2. Tabellenrangs freuen.

Die Mannschaft des SC Zofingen ist ein hervorragendes Team und spielt sehr guten Fussball und daher ist es völlig unverständlich, dass sie nur auf dem 9. Tabellenrang platziert sind.

Junioren A 1. Stärkeklasse (Herbstrunde)							
1. FC Mellingen	13	9	1	3	(15)	31 : 20	27
2. FC Entfelden	13	7	3	3	(33)	28 : 18	23
3. FC Rothrist	13	7	3	3	(56)	23 : 19	23
4. FC Wettingen a	13	6	4	3	(11)	24 : 22	21
5. FC Gränichen	12	6	2	4	(10)	36 : 20	19
6. FC Lenzburg	12	5	3	4	(62)	22 : 19	17
7. FC Sarmenstorf	13	4	5	4	(9)	17 : 19	16
8. FC Muri	12	4	4	4	(5)	20 : 20	15
9. SC Zofingen	12	4	4	4	(40)	23 : 27	15
10. FC Fislisbach	12	3	1	8	(12)	19 : 36	9
11. Aare/Rhy-Team	12	2	4	6	(23)	12 : 18	9
12. FC Mutschellen	13	2	3	8	(9)	19 : 28	8
13. Team Bünz-Maiengrün	11	2	2	7	(13)	23 : 31	7
14. FC Frick	R 13	0	13	0	(5)	0 : 0	0